



* Apostel von 2010 bis 2022

Lebensdaten

- geboren am 16. November 1967 in [Mbuji-Mayi](#), Kongo-Kinshasa

Amtstätigkeit

- 1993: Diakon durch Apostel [Mutombo Mpania](#) in Kinshasa-Centre, Zaire (25/26)
- 1996: Evangelist durch Apostel [Edward Deppner](#) (28/29)
- 2003: Bezirksevangelist durch Apostel bzw. Bezirksapostelhelfer Michael David Deppner (35/36)
- 1. August 2010: Apostel durch Stammapostel [Wilhelm Leber](#) in Kinshasa-Limete, Demokratische Republik Kongo (42)
- 26. Oktober 2022: Amtsenthebung durch Stammapostel [Jean-Luc Schneider](#) (54)

Arbeitsbereich

- Teile der Demokratischen Republik Kongo ([Kinshasa-Nord](#))

Zuständige(r) Bezirksapostel

- [Michael David Deppner](#) (2010 bis 2022)

Aus seinem Leben

C. K. Kantu wurde als Sohn von Kabongo Benjamin und Tshala Anastasie geboren und am 21. März 1982 durch Priester A. Ngoy in Tshala Muana getauft. Die Heilige Versiegelung erhielt er am 5. Februar 1983 durch Apostel [R. E. Higelin](#) in Mbuji Mayi-Ndjibidi. Ab 1985 leitete er für meh-

rere Jahre den Kirchenchor. Nach seinem Schulabschluss verzog er im April 1987 nach Kinshasa, um dort zu studieren. Im Jahr 1990 erlangte er einen akademischen Grad in Bankwissenschaften und -techniken. Sein erstes kirchliches Amt erhielt er für die Gemeinde [Lemba Salongo](#). Als Bezirksevangelist betreute er die Bezirke [Makala](#), [Ngaba](#) und [Super Lemba](#). Im Jahr 2003 setzte er sein Studium fort und schloss sein Wirtschafts- und Verwaltungswissenschaftsstudium an der UPN mit einem Bachelor ab. Seit 2002 arbeitet er als Staatsbeamter am Institut National de préparation Professionnelle (INPP), derzeit (Stand 2021) als stellvertretender Direktor der Unterabteilung Finanzen. Verheiratet ist er mit Anna Mampoko, das Paar hat zwei Töchter und vier Söhne.

Apostel C. Kabongo Kantu war mit der Entscheidung der Kirche, ab 2023 auch Frauen in geistliche Ämter zu ordinieren, nicht einverstanden. Er soll wohl behauptet haben, dass damit auch die Segnung homosexueller Paare verbunden sei und habe seine Anvertrauten wohl nur unzulänglich über die Hintergründe der Kirche zu der o. g. Entscheidung informiert.

Er gründete im Oktober die "Église Néo-Apostolique Authentique" und wurde daher des Amtes enthoben und aus der Kirche ausgeschlossen.

Im März 2023 wurde bekannt, dass die o. g. Denomination aufgrund der geltenden Gesetze in der Demokratischen Republik Kongo nicht so heißen darf. Aufgrund verschiedener Differenzen wurde C. Kabongo Kantu inhaftiert (s. Download des Schreibens von Bezirksapostel M. D. Deppner vom 22. März 2023).

1. August 2010

Downloads

- [Ein neuer Seelenhirte in Kongo-West \(von "nak.org"\)](#)
- [Champ d'activité de Kinshasa Nord \(von "enardc-ouest.org"\)](#)
- [Schreiben von Bezirksapostel M. Deppner zur Amtsenthebung von Apostel C. Kabongo Kantu](#)
- [Schreiben von Bezirksapostel M. D. Deppner über die Situation bezüglich der Abspaltung "ENAA"](#)

Youtube-Link



https://www.youtube.com/watch?v=w_S1t6Ab6IQ

